

Informationensblatt Animation Spirituelle/ Versprechen

- Einstiege:
- Texte und Geschichten aus dem Buch: ... und sie verstanden einander
 - ein Venner liest es vor
 - am Lagerfeuer oder mit einer Petrollampe
 - ein Tanz oder ein ruhiges Kreisspiel machen
 - ein Kerzliweg zum Lagerfeuer
 - Kimspiel
 - Fackellauf zum Feuer
 - Portraits von verschiedenen Altersgruppe oder z.B. Aus verschiedenen Pfadikulturen auslegen. Jeder sucht sich eines aus und erzählt, was ihm/ihr gerade an diesem Bild so gefällt, was einen beeindruckt

- Beispiele:
- Jemandem werden die Augen verbunden und er muss eine andere Person durch abtasten erkennen
 - Im Wald hineinhorchen für 5-10 min und dann aufzählen, was man gehört hat
 - alle , die ein Versprechen ablegen gehen am Nachmittag auf eine Wanderung und nehmen sich viel Zeit, um ev. mit einem Leiter über Sinn und Zweck des Versprechen zu diskutieren und am Abend gemeinsam das Versprechen vor dem Feuer ablegen
 - Die Tn, die das Versprechen ablegen, machen zu Beginn des Abends ein Feuer mit dem Leiter. Dann folgen ein paar besinnliche Lieder und ev. Texte, dann legen sie vor dem Feuer das Versprechen ab. Später stossen die andern Tn dazu und ein normales Lagerfeuer beginnt
 - An einzelnen Körperteilen (z.B. Bauchnabel) jemanden zu erkennen versuchen, in 2 Gruppen eingeteilt
 - ein Postenlauf mit ganz verschiedenen Themen, die zum Diskutieren anregen ausstecken, Ziel ist ein Feuer oder wieder der Lagerplatz

- Tipps:
- am Morgen des Lagers ein Frühstücks- Animation- Spirituelle oder Versprechen durchführen
 - erst gegen Ende das Lagers durchführen
 - gegen Ende des Quartals durchführen
 - mit Kerzen, Lampen, Feuer einrahmen
 - Animation spirituelle fakultativ durchführen lassen, damit niemand gestört wird durch unmotivierte Tn
 - v.a. 1.-Stüfler nicht alleine starten lassen
 - Posten in Hörweite ausstecken
 - bemannte und unbemannt Posten machen